

rückblick



2011



Motivation mit Maskottchen



Rückblick

Am Sonntag, dem 8. Mai, fand dieses Jahr die nunmehr siebte Tour d'Énergie statt. Mit ungefähr 10.000 Zuschauern herrschte in Göttingen Volksfeststimmung bei herrlichem Sonnenschein und Sommertemperaturen, die sicherlich das ihre zum großen Zulauf des Publikums beigetragen haben. Bei den Teilnehmerzahlen mit insgesamt 2817 Anmeldungen übertraf die Tour wieder einmal sämtliche Erwartungen.

Auf der Strecke über 82 km kam es bei erheblichem Gegenwind bei den Männern zu einem wirklich spannenden Zielsprint. Gewinner über diese Distanz waren Frederik Prenzel vom Team Sonosan-Multipower, vor Jan Rückert (Ur-Krostitzer Team Univega) und Patrick Lichan (Team mercur-druck.com). Bei den Damen gewannen Beate Zanner vom Team mercur-druck.com den ersten und Christine Feger vom RSC Göttingen den zweiten Platz. Dritte wurde Caroline Kopietz vom Team Westpoint.

Auf der Strecke über 46 km kam es zu Alleingängen einzelner Fahrer. Hier waren es Jonas Leefmann sowie Teamkollege Nicolas Starosta vom Team Freunde der italienischen Oper, die mit einigem Abstand die ersten zwei Plätze vor Mario Matysiak vom Team Sonosan-Multipower belegten. Bei den Frauen war es Susanne Lange vom FC Deutsche Post, die den ersten Platz vor Margo Bagheer (Natur-

kost Elkershausen) und Linda Bader vom Team Sonosan-Multipower belegen konnte. Insgesamt erreichten 2508 Starter und Starterinnen das Ziel.

Zum ersten Mal war auch ein Kinderrennen Bestandteil der Tour. An der Taggi- bzw. Mini-Taggi-Tour für die Altersgruppe zwischen sechs und 13 Jahren, nahmen auf Antrieb rund 70 junge Starterinnen und Starter teil. Auf der von Tuspo-Trainer Frieder Uflacker begleiteten Strecke von der Bürgerstraße zum Rosdorfer Kreisel und zurück mit einer Strecke von 2,5 Kilometern gewannen Finnley Hartz, elfjähriger Nachwuchsfahrer vom Tuspo Weende sowie Henrike Ludwig in der Gruppe der Zehn- bis Dreizehnjährigen. Bei den Sechs- bis Neunjährigen brillierten Benedikt Thomas und Hannah Buch.

Dank gilt an dieser Stelle der Sparkasse Göttingen, E.ON Mitte AG und der Stadtwerke Göttingen AG als Titelsponsoren, die die Tour schon vom ersten Rennen an unterstützen.

Unser ganz besonderer Dank geht an die vielen freiwilligen Helfer, die Freiwilligen Feuerwehren, die Polizei und an die Städte, Ortschaften und Gemeinden, die das Rennen unterstützten und uns mit Rat und Tat zur Seite standen. ←